

## «Tax Freedom Days» für die Einkommenssteuer

Der «Tax Freedom Day» ist eine bildhafte Darstellung «des ersten Tages im Jahr, ab dem die Steuerpflichtigen nicht mehr zur Entrichtung der Steuern Geld verdienen». Er misst die Kosten der Steuern für die Steuerpflichtigen, ohne Berücksichtigung der Dienstleistungen, welche die Pflichtigen als Gegenleistung für ihre Steuern von der öffentlichen Hand erhalten.

Errechnet wird der «Tax Freedom Day», indem das Total der Einkommenssteuern der natürlichen Personen (Bundes-, Kantons-, Gemeinde- und Kirchensteuern) durch 365 (Anzahl Kalendertage) geteilt wird. Die Anzahl der durch die Steuern «abgedeckten» Tage wird anschliessend auf einen Kalender übertragen, beginnend mit dem 1. Januar 2017.

Die Einkommenssteuern werden auf der Grundlage der Steuerbelastungsstatistik 2017 der natürlichen Personen ermittelt.<sup>1</sup> Diese Statistik unterstellt, dass die steuerpflichtige Person den Pauschalabzug für die Berufsauslagen von der Besteuerungsgrundlage abzieht und dass das Arbeitseinkommen oder die Rente die einzige Einkommensquelle des Haushaltes ist.

Die Anzahl der durch die Steuern «abgedeckten» Tage wird pro Gemeinde für verschiedene Bruttoeinkommen und verschiedene Haushaltstypen berechnet. Die Ergebnisse werden in Excel-Dateien zusammengestellt. Die Anzahl der durch die Steuern «abgedeckten» Tage für die Kantonshauptorte wird zusätzlich in einen Kalender für 2017 eingetragen und mit dem Namen des Kantonshauptortes und dem Kantonswappen versehen. Die Anzahl der durch die Steuern «abgedeckten» Tage wird berechnet für:

- Steuerbelastung auf den Bruttoarbeitseinkommen der unselbständigen Erwerbstätigkeit für:
  - Ledige ohne Kinder,
  - Einverdiener-Ehepaare ohne Kinder,
  - Einverdiener-Ehepaare mit zwei Kindern,
  - Zweiverdiener-Ehepaare mit zwei Kindern und mit folgender Aufteilung des Bruttoarbeitseinkommens: Erstverdiener 70%, Zweitverdiener 30%.
- Steuerbelastung auf AHV- oder Pensionseinkommen für:
  - Ehepaare ohne Kinder.

Unsere Berechnungsmethode unterscheidet sich grundlegend von derjenigen der Begründerin des «Tax Freedom Day»-Konzepts, der Prüfungsgesellschaft PricewaterhouseCoopers (PwC): Letztere teilt nämlich das Verhältnis zwischen der Summe aller Einnahmen aus Steuern und Entgelten (inkl. Kausalabgaben, wie obligatorische Krankenversicherungsprämien und Sozialversicherungsabgaben) und Bruttoinlandprodukt durch 365, und zwar unabhängig davon, ob diese Einnahmen aus der Steuerveranlagung von Haushalten oder Unternehmen, aus der Einkommens- oder Vermögensbesteuerung, aus den direkten oder indirekten Steuern (z.B. der MWST), aus der Besteuerung der niedrigen oder hohen Einkommen sowie aus der Besteuerung von Einzelpersonen oder Ehepaaren stammen.

---

<sup>1</sup> Vgl. <https://www.estv.admin.ch/estv/de/home/allgemein/dokumentation/zahlen-und-fakten/steuerstatistiken/steuerbelastung.html>.